

Ersetzt Vornorm SIA 279, Ausgabe 2000

Isolants thermiques

Wärmedämmstoffe

Allgemeine Anforderungen

Nenn- und Bemessungswert des Wärmedurchlasswiderstandes
und der Wärmeleitfähigkeit

672

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort	4
0 Geltungsbereich	5
0.1 Abgrenzung	5
0.2 Normative Verweisungen.....	5
1 Verständigung	7
1.1 Begriffe, Symbole und Einheiten.....	7
1.2 Definitionen	7
2 Nenn- und Bemessungswerte (Rechenwerte) des Wärmedurchlass- widerstandes und der Wärmeleitfähig- keit für bauphysikalische Nachweise	12
2.1 Nennwerte	12
2.2 Bemessungswerte	12
3 Anforderungen	14
3.1 Allgemeine Anforderungen an Wärmedämmstoffe	14
3.2 Produktspezifische Anforderungen	14
3.3 Ausführungsplanung	14
3.4 Kennzeichnung und Etikettierung.....	14
3.5 Masstoleranzen	15
4 Prüfungen	16
4.1 Allgemeines.....	16
4.2 Prüfung des Wärmedurchlasswiderstandes und der Wärmeleitfähigkeit.....	16
 Anhang	
A (normativ) Bestimmung produktspezifi- scher Nennwerte des Wärmedurchlass- widerstandes und der Wärmeleit- fähigkeit	18
B (normativ) Herstellung von Probekörpern zur Prüfung des Wärmedurchlasswider- standes und der Wärmeleitfähigkeit von an der Verwendungsstelle hergestellten Wärmedämmungen (Ortdämmstoffe)	21
C (informativ) Überwachung bzw. Kontrolle des Nennwertes des Wärmedurchlass- widerstandes und der Wärmeleit- fähigkeit	23
D (normativ) Europäische Normen zur Prüfung von Wärmedämmstoffen	24
E (informativ) Publikationen	25

VORWORT

Die vorliegende Vornorm ersetzt die Vornorm SIA 279, Ausgabe 2000. Dies ist notwendig wegen der zwingenden Übernahme der europäischen Produktnormen für werkmässig hergestellte Wärmedämmstoffe ab 1. März 2003. Diese Produktnormen wurden im Rahmen des Europäischen Komitees für Normung CEN als Europäische Normen EN erarbeitet und sind einzeln als Normen SN EN 13162 bis SN EN 13171 (SIA 279.162 bis SIA 279.171) erhältlich.

Das Europäische Komitee für Normung hat noch weitere Normen in Bearbeitung, die erst im Laufe der nächsten Jahre für eine Übernahme in das schweizerische Normenwerk bereit sein werden. Dies gilt insbesondere für die Produkt-, Prüf- und Anwendungsspezifikationen für folgende Bereiche:

- an der Verwendungsstelle hergestellte Wärmedämmungen (Ortdämmstoffe),
- Wärmedämmstoffe für Haustechnik und betriebstechnische Anlagen,
- verputzte Aussenwärmedämmungen gemäss Empfehlung SIA V 243,
- Wärmedämmputze für die Anwendung gemäss Empfehlung SIA V 242/1.

Aufgrund dieser laufenden Entwicklung des Europäischen Normenwerks wird die vorliegende Vornorm periodisch an zukünftige Europäische Normen angepasst.

Die unter Ziffer 4.2 und im Anhang A angegebene Vorgehensweise gilt für an der Verwendungsstelle hergestellte Wärmedämmungen sowie für werkmässig hergestellte Wärmedämmstoffe, für die keine Europäischen harmonisierten Normen vorliegen.

Kommission SIA 279

Abkürzungen der in der Kommission SIA 279 vertretenen Organisationen

CEN/TC 88	Europäisches Komitee für Normung, Technisches Komitee 88 «Wärmedämmstoffe und wärmedämmende Produkte»
EMPA	Eidgenössische Materialprüfungs- und Forschungsanstalt
Isolsuisse	Schweizerische Vereinigung für Isoliertechnik

Mitglieder der Kommission SIA 279

Präsident	Horst Wirgailis, Horgen	Vertreter von Hersteller; CEN/TC 88
Mitglieder	Ludwig Bucher, Dulliken	Hersteller
	Stephan Chassot, Mittelhäusern	Hersteller
	Angelo Foglia, Volketswil	Hersteller
	Rudolf H. Kistler, Boswil	Hersteller
	Bernd Neubrand, Lucens	Hersteller, Isolsuisse
	Urs Preisig, Zürich	Hersteller
	Dr. Hans-Hermann Simmler, Dübendorf	EMPA
	Willy Trittenbach, Rotkreuz	Hersteller
	Hansrudolf Unold, Sarnen	Hersteller
	Karl Viridén, Zürich	Planer
	Hans Winteler, Flums	Hersteller

Genehmigung und Inkrafttreten

Die Zentralkommission für Normen und Ordnungen des SIA hat die vorliegende Vornorm SIA 279 am 2. September 2003 genehmigt.

Sie tritt am 1. April 2004 in Kraft.

Sie ersetzt die Vornorm SIA 279, *Wärmedämmstoffe*, vom 1. August 2000.

Copyright © 2004 Zurich by SIA

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe (Fotokopie, Mikrokopie, CD-ROM usw.), der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und das der Übersetzung, sind vorbehalten.